

Abfolge der Deckschichten und Hydrogeologischen Einheiten im Untersuchungsraum *

Deckschichten	Einheit	Gesteinsausbildung (Mächtigkeit in m)	Schutzfunktionseigenschaften	Nr.
Lössdecke	Auenablagerungen und feinkörnige Hochflutablagerungen	Schluffe und Tone, teilweise sandig, lokal mit organischen Anteilen (i. d. R. < 3 m)	hohes Filtervermögen	1
	Quartäre Talfüllung des Innals und aller Terrassenstufen	Kies mit Sand (0 bis 15 m)	sehr geringes Filtervermögen	4
TERTIÄRE	Glaukonitbande und Bläuenmergel	Fein- bis Mittelbind in Wechselagerung mit Schluff und Ton, z. T. Mittel- bis Grobsand, geröllführend, karbonatisch (bis max. 100 m)	mäßiges bis hohes Filtervermögen	10
	Naubödenen Schichten	Schluff, Ton, mit Fein- bis Mittelbind-schaltungen, im basalen Bereich Fein- bis Mittelbind, teilweise Feigesteinscharakter, karbonatisch	mäßiges bis hohes Filtervermögen (bis max. 325 m)	11
JURA Oberes	Malm, undifferenziert	Kalkstein, Mergel(ein), Dolomit	sehr geringes bis geringes Filtervermögen	12+*

* Einheit nicht an der Oberfläche aufgeschlossen, sondern durch Brunnen bzw. Grundwasseressensstelle im tieferen Untergrund erschlossen

- Vorbelastung**
- Ⓐ Altlastenverdachtsflächen lt. WWA
 - Verkehrsflächen, Siedlungsflächen und sonstige versiegelte Flächen
 - ☒ Kläranlage Klärwerk, lt. ATKIS + ROK

Poren-Grundwasserleiter
 lt. Hydrogeologische Karte 1. Grundlagen 1:50.000, Hrsg. LfU Bayern *
 Der Poren-Grundwasserleiter ist von sehr hoher bis hoher Ergiebigkeit (Poren-Grundwasserleiter mit sehr hoher bis hoher Porendurchlässigkeit und großer Mächtigkeit)

* Da diese beiden obigen Aussagen flächendeckend für das gesamte Untersuchungsgebiet gelten, wird aus Gründen der Übersichtlichkeit auf eine grafische Darstellung verzichtet.

- Bewertung**
- Oberflächengewässer**
- sehr hoch - natürliche Oberflächengewässer mit dauerhafter Wasserführung
- Überschwemmungsgebiet
 - hoch - künstliche Oberflächengewässer
- Vorranggebiet für den Hochwasserschutz
- Polderflächen
- Grundwasser**
- sehr hoch - Brunnen /Trink- und Brauchwasserentnahme
 - hoch - Bereiche mit sehr hoher Empfindlichkeit des obersten GW-Leiters gegenüber Schadstoffeintrag (Sickerwasser-Verweilzeit wenige Tage bis ca. 1 Jahr)
- Vorranggebiet für den Trinkwasserschutz
- Vorranggebiet für die Wasserversorgung
 - durchschnittlich - Bereiche mit hoher Empfindlichkeit des obersten GW-Leiters gegenüber Schadstoffeintrag (Sickerwasser-Verweilzeit mehrere Monate bis ca. 3 Jahre)

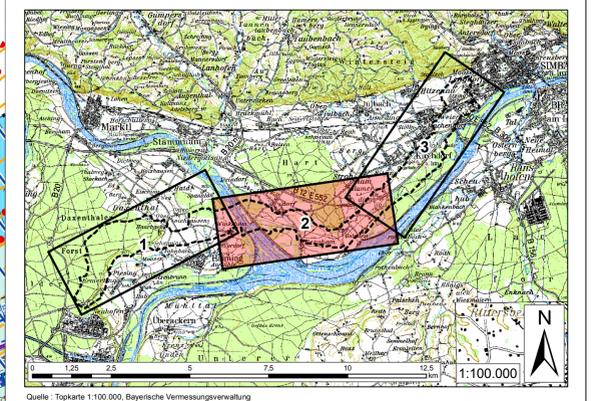
- Legende**
- Gemeindegrenze
 - Regierungsbezirksgrenze
 - Abgrenzung des Untersuchungsgebietes
 - Bestand
 - Fließgewässer
 - Stillegewässer
 - Stillegewässer künstlich
 - Überschwemmungsgebiet, lt. WWA
 - Vorranggebiet für den Hochwasserschutz, lt. ROK
 - Polderflächen, lt. WWA
 - Vorranggebiet für den Trinkwasserschutz, lt. WWA
 - Vorranggebiet für Wasserversorgung, lt. ROK
 - Abbaufäche Bestand, lt. RIS
 - Abbaufäche Planung, lt. RIS
 - Vorranggebiet für Bodenschätze, lt. ROK

- Grundwasseraufschlüsse, lt. Hydrogeologische Karte 1. Grundlagen 1:50.000, Hrsg. LfU Bayern**
- Brunnen in Betrieb
 - Brunnen artesisch
 - Schluckbrunnen
 - Thermalbrunnen
 - Grundwassermeßstelle
- mit Angaben der erschlossenen hydrogeologischen Einheit

- Schutzfunktion der Grundwasserüberdeckung (wahrscheinliche Sickerwasser-Verweilzeit), lt. Hydrogeologische Karte 2. Schutzfunktion der Grundwasserüberdeckung 1:50.000, Hrsg. LfU Bayern**
- sehr gering (wenige Tage bis ca. 1 Jahr)
 - gering (mehrere Monate bis ca. 3 Jahre)
 - mittel (ca. 3-10 Jahre)
 - groß (1-25 Jahre)

- Grundwasserhöhen gleichen der Grundwasserstockwerke [Piezometerhöhen in m ü. NN], lt. Hydrogeologische Karte 1. Grundlagen 1:50.000, Hrsg. LfU Bayern**
- Quartär (Inn) (basierend auf Stichtagsmessung im Juni 2005, Mittelwasser)

- Abgrenzung der unterschiedlichen Deckschichten, lt. Hydrogeologische Karte 1. Grundlagen 1:50.000, Hrsg. LfU Bayern**
- Deckschicht aus Lockergestein mit geringer bis mäßiger Porendurchlässigkeit (kf - Wert > 1'10 -4 bis 1'10 -7 m/s) (Auenablagerungen und feinkörnige Hochflutablagerungen)
 - Deckschicht aus Lockergestein mit geringer bis mäßiger Porendurchlässigkeit (kf - Wert > 1'10 -4 bis 1'10 -7 m/s) und geringmächtig oder lückenhaft verbreitet (Auenablagerungen und feinkörnige Hochflutablagerungen)



Unterlage Nr. 12.2.5

380-KV-Anschlussleitung KW Haiming - UW Simbach

Unterlagen zur Umweltverträglichkeit Raumanalyse - Schutzgut Wasser -

1:5.000 Blatt 2/3

Vorhabensträgerin: OMV Kraftwerk Haiming GmbH Haiminger Straße 1 D-84489 Burghausen		Generalplaner: FICHTNER GMBH & Co. KG Sarweystraße 3, 70191 Stuttgart	
Planfeststellungsunterlage		Setzungsgemäß ausgesetzt in der Zeit vom _____ bis _____	
Aufgestellt Burghausen, 01.06.2012		Zeit und Ort der Auslegung sind vor Auslegung ortsbekannt gemacht worden	
Firma: EGER & PARTNER Austraße 35 86153 Augsburg		Maststab: 1:5000	
Datum: 04.05.2012		Name: Kröner	
Zustand: 04.05.2012		Name: Dingler	
Org.-Einheit: NAL		Blatt: 2/3	